

## MHC-Damen sind Favorit im Derby

*Hockey: Am Samstag kommt der TSV Mannheim*

**Mannheim.** (miwi) Nach einem Jahr Pause gibt es morgen wieder ein Damen-Derby zwischen den Hockey-Bundesliga-Teams des Mannheimer HC und des TSV Mannheim. „Das ist sicher speziell für die Mädels eine große Motivation“, sagt Adi Pasarakonda, der Coach der MHC-Damen. Die gehen als Favorit in das Duell, das um 14.30 Uhr am Neckarplatt angepfiffen wird.

### MHC-Herren gegen Nürnberg

Am Wochenende zeigten die MHC-Damen eine gute Leistung und unterlagen trotzdem knapp mit 1:2 gegen Meister Rot-Weiss Köln. Nun möchte Pasarakonda mit einem Sieg im Lokalduell in die Erfolgsspur zurück. „Wir haben im Training daran gearbeitet, mehr Konsequenz im letzten Viertel zu bekommen“, erklärt der Trainer. Der Torabschluss ist für ihn das Hauptmanko seines Teams und mit einer Verbesserung in dem Bereich soll ein Sieg gegen den TSV her. „Wir sind uns der Favoritenrolle bewusst und nehmen sie an“, sagt Pasarakonda.

Sein Kollege beim TSV, Uli Weise, sieht den 70 Minuten am Samstag recht gelassen entgegen. Schließlich hat sich sein Team als Aufsteiger zuletzt mit vier Punkten aus zwei Partien in der Liga zu recht gefunden. Auch beim MHC kann es nur „Bonuspunkte“ geben. „Ich hoffe, dass wir an die Leistungen zuletzt anknüpfen können“, erklärt Weise, der hofft, dass die Tabellensituation weiterhin so bleibt – als Neuling rangieren die TSV-Damen aktuell auf dem achten Rang. In ein „interessantes Spiel mit Derbycharakter“ (Weise) schickt der Coach seine Mannschaft deshalb ohne Druck. Vielleicht gelingt ja erneut ein Remis wie



Nach einjähriger Pause kommt es am Samstag wieder zum brisanten Mannheimer Stadtderby zwischen den Hockey-Damen des MHC und des TSV. Foto: vaf

gegen die favorisierten Münchnerinnen am zurückliegenden Wochenende.

Eine klare Favoritenrolle haben die Herren des TSV Mannheim in der Zweiten Liga gegen den HC Ludwigsburg inne. Mit drei klaren Siegen aus drei Partien ist das Team von Stephan Decher ausgezeichnet gestartet und empfängt morgen, 17 Uhr, die Schwaben die bislang ohne Sieg geblieben sind. Sollte Spitzenreiter SC 80 Frankfurt, der eine Partie mehr ausgetragen hat und deshalb vor dem MHC rangiert, schwächeln, winkt als Lohn die Tabellenführung.

Von der ist der Mannheimer HC ein gutes Stück entfernt, denn das Team von Michael McCann liegt mit fünf Punkten

aus vier Spielen hinter den eigenen Erwartungen zurück. Deshalb sagt der Coach vor dem Duell gegen den Nürnberger HTC (morgen, 17 Uhr): „Wir müssen gewinnen.“ Obwohl sein Team in allen Spielen ein Plus an Torchancen hatte, stimmten die Ergebnisse noch nicht. „Aber wir sind auf dem richtigen Weg“, sagt der Coach, der dennoch Respekt vor Nürnberg hat: „Das ist eine Mannschaft, die hässlich gewinnen kann.“

**Bundesliga Herren, Samstag, 17 Uhr:** Mannheimer HC – Nürnberger HTC.

**Bundesliga Damen, Samstag, 14.30 Uhr:** Mannheimer HC – TSV Mannheim.

**2. Bundesliga Süd Herren, Samstag, 17 Uhr:** TSV Mannheim – HC Ludwigsburg.